

Die ETH Zürich nimmt Abschied von

Prof. Dr. Thomas Maurice Rice

Er verstarb am 18. Juli 2024 in seinem 85. Lebensjahr.

T. Maurice Rice studierte Physik am University College Dublin und promovierte 1964 an der Cambridge University in Theoretischer Physik. Es folgten Positionen als Lecturer in Birmingham, UK, als Postdoktorand in La Jolla, Kalifornien, und als Leiter der Theoriegruppe und später Departementsleiter für Oberflächenphysik bei den Bell Laboratorien in Murray Hill, New Jersey. Mit Bundesratsbeschluss vom 9. März 1981 wurde er als ordentlicher Professor für Theoretische Physik der ETH Zürich gewählt. Nach seinem Start an der ETH Zürich im Jahr 1981 hielt T. Maurice Rice seine Vorlesungen schon nach kurzer Zeit in deutscher Sprache. Mit der Einführung eines umfassenden Forschungs- und Lehrprogramms hat T. Maurice Rice eine Schule der modernen Theoretischen Festkörperphysik an der ETH Zürich und in der Schweiz begründet, deren Kultur von vielen seiner Schülerinnen und Schüler weitergetragen wird. 2004 wurde T. Maurice Rice an der ETH Zürich emeritiert.

T. Maurice Rices Forschungsinteresse galt der theoretischen Festkörperphysik. Hierbei standen Systeme mit stark korrelierten Elektronen im Zentrum, welche mannigfaltige Phänomene wie Spin- und Ladungsdichtewellen, Magnetismus oder Metall-Isolator-Übergänge erzeugen. Ein wiederkehrendes Thema in seiner Forschung war die Supraleitung, angefangen mit Pionierarbeiten zu niederdimensionalen Supraleitern und später mit der Etablierung unkonventioneller Supraleitung in Materialien mit schweren Elektronen. Letztere führten zu jenem Thema, das ihn bis zu seiner Emeritierung und darüber hinaus begleitete: die Hochtemperatur-Supraleitung in Kupferoxyden, wobei das Konzept des Zhang-Rice-Singlets und der frühen Vorhersage der d-Wellen Paarungssymmetrie herausragen. Die Forschungsergebnisse von T. Maurice Rice wurden mit zahlreichen internationalen Ehren und Preisen gewürdigt.

Die Angehörigen der ETH Zürich, seine ehemaligen Mitarbeitenden und Studierenden sowie seine Kolleginnen und Kollegen werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen der ETH Zürich

Joël Mesot, Präsident

Günther Dissertori, Rektor

Die Trauerfeier findet im engen Familienkreis statt.

Anstelle von Blumen Spenden unterstütze man Médecins Sans Frontières
Spendenkonto: IBAN: CH18 0024 0240 3760 6600 Q, Vermerk: Maurice Rice